

	القطع:	Beil
	المتاحف:	Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 0152 33 59 33 72 info@arens-glasgestaltung.de
	المجموعات :	Archäologie / Ante, Handwerk
	رقم الارشفة:	0000.674

وصف

Es handelt sich um einen durchbohrten Setzkeil aus Grauwacke. Das Objekt ist eine sogenannte Steinaxt der Rössener Kultur. Der Durchmesser der Bohrung beträgt etwa 24 mm.

Der geschäftete Keil diente dazu Holz zu spalten. Er wurde auf das Holz aufgesetzt und durch Schläge auf den Beilnacken in das Holz getrieben. Darum finden sich an dem Objekt die typischen Abplatzer.

Gefunden wurde das Stück 1963 in Ehringhausen bei Geseke.

بيانات اساسية

مواد / تقنية:

Grauwacke / behauen & geschliffen

قياسات:

H 4,7 cm; B 7,9 cm; T/L 16,2 cm

فعاليات

مُنشأ

متى

Neolithikum (5500-2000 v. Chr.)

من

اين

موجود

متى

1962

من

اين

Ehringhausen (Geseke)

وسوم

- Rössener Kultur
- Steinbeil
- أداة

- أدوات حجرية
- جرواق

الادب

- Cichy, Eva; Zeiler, Manuel; Baales, Michael (2017): Die älteste Besiedlung Gesekes nach archäologischen Quellen; in: Geseke. Geschichte einer westfälischen Stadt. Band 1, S. 49-77.. Münster, S. 51